



1to3 4music ungewohnt: zu fünft und mit akustischen Instrumenten. Am 8. Januar spielt die Band im »Averna« von Mühlacker. Foto: Clemens

1to3 4music eröffnet Konzert-Saison 2001

## Rockmusik aus den 80ern

Erster Auftritt in diesem Jahr im Bistro »Averna« in Mühlacker

MÜHLACKER (p). Mit einem Gastspiel der Vaihinger Rock-Band 1to3 4music setzt das Bistro »Averna« in Mühlacker die Reihe seiner inzwischen bestens etablierten Montags-Live-Gigs am 8. Januar fort – ausnahmsweise nicht wie üblich am ersten Montag des Monats, der bekanntlich auf Neujahr fiel, sondern am zweiten.

1to3 4music, die hauptsächlich eigene Interpretationen bekannter Rockmusik-Titel aus den 80ern spielen – die Bandbreite reicht von Deep Purple über Uriah Heep, Kansas und Genesis bis hin zu Bon Jovi –, war schon mehrfach zu Gast im »Averna«, bislang jedoch ausschließlich als Vier-Mann-Combo.

Am kommenden Montag wird die Band jedoch als zweiten Gitarristen Jochen Bender mitbringen, der beim großen Jahr-2000-Projekt der Gruppe Anfang Februar vergangenen Jahres sein Debüt gegeben hatte: Bei »RockSong«, dem großen »Rock-Band meets Chor«-Konzert, das in der seit langem einmal wieder ausverkauften Vaihinger Stadthalle über die Bühne ging, verstärkte er die Band und sorgte dafür,

dass sie sich auch in Anwesenheit eines 30-Personen-Vokalensembles Gehör verschaffen konnte. Bender wird einen Teil des Auftritts im Averna mitbestreiten.

Aber auch sonst hat 1to3 4music einige Neuheiten auf Lager: Dazu zählen Titel aus dem »RockSong«-Projekt, die auch in kleiner Besetzung gespielt werden können, sowie einige Stücke aus der populären »Unplugged«-Abteilung. Derzeit überlegen Georgie Hocker (drums, vocals), Siegfried Mangold (keyboards, vocals), Andreas Schulz (bass) und Helmut Schwendemann (guitar, vocals) noch krampfhaft, wo sie bei den Platzverhältnissen im Averna ihr reichhaltiges Instrumentarium unterbringen sollen. »Aber das kriegen wir irgendwie hin«, ist sich Keyboarder Mangold sicher, »wir kommen auf jeden Fall gerne nach Mühlacker.« Kein Wunder, denn der Draht der Band nach Mühlacker ist gut: Mangold und Bassler Schulz besuchten dort vor Jahren das Theodor-Heuss-Gymnasium, Gitarrist Schwendemann startete 1972 seine berufliche Laufbahn in der Senderstadt und arbeitet seither in Mühlacker.